

	<p>Objekt: Sesterz des Hadrian aus Bad Cannstatt</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 6303</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste mit Lorbeerkranz nach rechts.

Rückseite: Fortuna steht nach links, sie hält ein Ruder über einem Globus mit der rechten und ein Füllhorn in der linken Hand.

Gefunden bei der Hallschlagsiedlung in Cannstatt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Durchmesser: 32 mm, Gewicht: 25,38 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	134-138 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	Römisches Reich
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Fortuna (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- H. Mattingly, E. Sydenham (1926): The Roman Imperial Coinage. Vespasian to Hadrian.. London, Nr. 759
- R. Abdy (2019): The Roman Imperial Coinage. Hadrian.. London, Nr. 2410-2413
- [n/a] (1964): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland. Baden-Württemberg.. Berlin, Nr. 4459.30